



IG BAU fordert gleichen Mindestlohn für Gesellen in Ost und West

Anzeige

Anzeige

Lohnabrechnung erstellen

In wenigen Schritten zur Lohn- und Gehaltsabrechnung. Software gratis testen!
agenda-software.de/lohn-software



Dietmar Schäfers, Stellvertretender
Bundesvorsitzender IG BAU (Foto: IG BAU Paul
Schlimweg)

Mindestlohn-Tarifrunde für Maler und Lackierer

Frankfurt am Main, 17.11.2016
Ohne Ergebnis ist gestern Abend die
Tarifverhandlung für Branchen-Mindestlöhne für
insgesamt 200 000 Beschäftigte im Maler- und
Lackiererhandwerk zu Ende gegangen. Die
Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG
BAU) traf sich mit dem Bundesverband Farbe
Gestaltung Bautenschutz zum ersten Gespräch
in Frankfurt am Main.

„Ein Knackpunkt der Verhandlung war die
Angleichung des Mindestlohns für Gesellen im Osten an den im Westen. Wir meinen, die gleiche
Bezahlung in Ost wie West ist mehr als ein Vierteljahrhundert nach der Wiedervereinigung
überfällig“, sagte der Stellvertretende IG BAU-Bundesvorsitzende und Verhandlungsführer Dietmar
Schäfers.

„Zudem ist auch die Erhöhung insgesamt umstritten. Dabei ist es in ihrem eigenen Interesse,
vernünftige Mindestlöhne abzuschließen. Die gelten für alle Betriebe und ordnen so den
Wettbewerb in der Branche. Gleichzeitig helfen sie, den Druck auf unsere Tariflöhne zu
verringern.“

Die IG BAU fordert eine spürbare Annäherung der Mindestlöhne an die Tariflöhne von Malern und
Lackierern. Eine prozentuale Forderung hat die IG BAU nicht aufgestellt. Derzeit beträgt der
Mindestlohn für Ungelernte in West wie Ost 10,10 Euro. Unterschiede gibt es beim Mindestlohn II
für Gesellen. Sie erhalten im Westen 13,10 Euro, in Berlin 12,90 Euro und im Osten 11,30 Euro.

„Wir haben bereits beim Mindestlohn für Ungelernte gezeigt, dass die Angleichung Ost-West nicht
den Untergang der Branche bedeutet. Wir müssen das jetzt schnellstmöglich beim Mindestlohn für
Gesellen schaffen. Bis 2022 sollte es endlich gelingen, die Lohnmauer in Deutschland
einzureißen.“

Die nächste Verhandlung findet am 22. November 2016 in Wiesbaden statt.